Herbstausflug und Geschäftssitzung : Samstag, den 14. September 1946

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern**

Band (Jahr): **38 (1945-1946)**

Heft 2a

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Herbstausflug und Geschäftssitzung

Samstag, den 14. September 1946

Der Herbstausflug des Historischen Vereins führte 42 Mitglieder und Gäste unter der kundigen Leitung von Herrn Oberbibliothekar Dr. Hans Strahm nach dem nahen, reizend auf einer Aarehalbinsel gelegenen B r e m g a r t e n , wo Herr Max Wassmer und Gemahlin die Besucher in ihrem schönen Landsitz empfingen. Die alte, wechselvolle Geschichte der Ortschaft und des Schlosses schilderte Herr Dr. Bernhard Schmid. Es folgte ein Rundgang durch das Schloss mit seinem stimmungsvollen, mit Kunstwerken aus älterer und neuester Zeit geschmückten Saal und den in herbstliche Farbenpracht getauchten Garten. In der stillen Kirche des Dorfes umriss Dr. Strahm die Schicksale und die Baugeschichte des einfachen Gotteshauses. Eine Besichtigung des Geländes der ehemaligen Stadtanlage gewährte Einblick in die mannigfachen Fragen, die sich der Erforschung des mittelalterlichen Städtewesens und der bernischen Geschichte stellen.

Nach einem Spaziergang durch die heiteren Fluren der ehemaligen Herrschaft Bremgarten fanden sich 31 Mitglieder zu der Geschäftssitzung in R e i c h e n b a c h ein. Der von Präsident Prof. Dr. Richard Feller vorgetragene Jahresbericht wurde einstimmig genehmigt, ebenso die von Kassier F. E. Gruber-von Fellenberg abgelegte Jahresrechnung. An Stelle des aus Gesundheitsgründen zurücktretenden langjährigen Rechnungsrevisors Ad. Biedermann, dem der Dank des Vereins für seine treuen Dienste gilt, wurde Herr Edmund von Fellenberg, Rubigen, zum Rechnungsrevisor gewählt. Aus der Mitte der Anwesenden nahm der Präsident einige Anregungen zur Ausgestaltung der Mitgliederwerbung entgegen. Freudiger Beifall begleitete die herzlichen Worte, mit denen Herr Vizepräsident Prof. Dr. Hermann Rennefahrt dem Präsidenten die

Urkunde mit der Ernennung zum Ehrenmitglied des Vereins überreichte. Im Namen der Mitglieder sprach Herr Dr. Wilhelm J. Meyer, Vizedirektor der Schweizerischen Landesbibliothek, dem Präsidenten und Vorstand den Dank für die während des verflossenen Vereinsjahres geleistete Arbeit aus. Der Besuch des römischen Bades im abendlich dunkelnden Bremgartenwald schloss den schönen Nachmittag ab.

Der Sekretär: *Dr. Hans Gustav Keller.*